



SEIT
1436

DAS GEDÄCHTNIS FRANKFURTS
INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE

Veranstaltungs- kalender

MAI BIS AUGUST

2019



**INSTITUT FÜR
STADTGESCHICHTE**
IM KARMELETERKLOSTER
FRANKFURT AM MAIN

AUSSTELLUNGEN

Öffnungszeiten der Ausstellungen:
Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa & So 11–18 Uhr

BIS 26. JANUAR 2020

Clara Schumann: Eine moderne Frau im Frankfurt des 19. Jahrhunderts

Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte / Robert-Schumann-Gesellschaft Frankfurt am Main
Eintritt: frei

Die bedeutendste Pianistin ihrer Zeit ließ sich 1878 in Frankfurt am Main nieder und prägte als „Erste Klavierlehrerin“ von Dr. Hoch's Konservatorium das Musikleben der Stadt. Frankfurt erlebte damals einen beispiellosen Aufschwung. Bedeutende Institutionen und prachtvolle Bauten wie der Saalbau, das prunkvolle Opernhaus und Dr. Hoch's Konservatorium zeugten vom bürgerschaftlichen Engagement für die Kultur.

Die Ausstellung zum 200. Geburtstag zeigt das bewegte Leben Clara Schumanns im Wechselspiel mit den Geschicken der sich wandelnden Stadt.

BIS 12. MAI 2019

Marko Lehanka: Fundus

Ort: Karmeliterkloster, Refektorium
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte / Marielies-Hess-Stiftung
Eintritt: frei

Der Wahl-Frankfurter, Bildhauer und Installationskünstler Marko Lehanka (*1961) wurde von einer unabhängigen Jury zum Marielies-Hess-Kunstpreisträger 2019 gewählt. In seinem Werk outet er sich als genialer homo ludens und Meister ironisch prickelnder Narration. Dabei spielt die Trivialität der Alltagskultur eine entscheidende Rolle.

AUSSTELLUNGEN

BIS 16. FEBRUAR 2020

Gerd Winter: Farbfelder

Ort: Karmeliterkloster, Foyers
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte
Eintritt: frei

Gerd Winter (*1951), Meisterschüler der Frankfurter Städelschule, verbindet in seiner Farbfeldmalerei gestische Abstraktion mit meditativer Stille. Auf der Suche nach Schönheit, nach gültiger ästhetischer Form, letztendlich nach Wahrhaftigkeit bedeutet ihm die Präsenz der Farbe immer auch die Gegenwart eines großen Geheimnisses. So öffnen sich seine Bilder zu weiten Ausblicken als Fenster zur geistigen Welt.



DAUERAUSSTELLUNG

Jörg Ratgeb (um 1480–1526): Die Wandbilder im Karmeliterkloster

Ort: Karmeliterkloster, Kreuzgang und Refektorium
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte

Hinweis

Wir können nur eine beschränkte Anzahl von Sitz- und Stehplätzen anbieten. Aus Sicherheitsgründen müssen wir im Einzelfall leider den Zugang zum Veranstaltungsraum sperren, wenn die Fluchtwege blockiert sind. Wir bitten Sie, Bestuhlung sowie Kapazitätsgrenzen zu respektieren, und danken für Ihr Verständnis.



REGELMÄSSIGE FÜHRUNGEN

Clara Schumann: Eine moderne Frau im Frankfurt des 19. Jahrhunderts

Führungen in der Sonderausstellung
mit der Kuratorin Dr. Ulrike Kienzle

SONNTAG, 5. MAI 2019 15 UHR

DONNERSTAG, 4. JULI 2019 18 UHR

Treffpunkt: Karmeliterkloster, Dormitorium
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /
Robert-Schumann-Gesellschaft Frankfurt am Main
Dauer: 60 Minuten
Teilnahme: 6 €, ermäßigt 3 €

Clara Schumann: Eine moderne Frau im Frankfurt des 19. Jahrhunderts

Familienführungen für Kinder und Erwachsene
mit der Kuratorin Dr. Ulrike Kienzle und
Dr. Fabian Rieser (Dr. Hoch's Konservatorium)

SONNTAG, 23. JUNI 2019 15 UHR

Treffpunkt: Karmeliterkloster, Dormitorium
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /
Robert-Schumann-Gesellschaft Frankfurt am Main
Dauer: 60 Minuten
Teilnahme: 6 € pro Familie (2 Erwachsene und
ihre Kinder), Einzelpersonen: 6 €, ermäßigt 3 €

Gerd Winter: Farbfelder

Führungen in der Sonderausstellung
mit der Kuratorin Birgitta Amalia Gonser

SAMSTAG, 15. JUNI 2019 15 UHR

SAMSTAG, 13. JULI 2019 15 UHR

SAMSTAG, 17. AUGUST 2019 15 UHR

Treffpunkt: Karmeliterkloster, Foyer
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte
Dauer: 60 Minuten
Teilnahme: 6 €, ermäßigt 3 €



REGELMÄSSIGE FÜHRUNGEN

Jörg Ratgeb (um 1480–1526): Die Wandbilder im Karmeliterkloster

Führungen zu historischen und kunsthistorischen
Aspekten der Wandgemälde mit
Sabine Mannel M.A. oder Silke Wustmann M.A.

SONNTAG, 19. MAI 2019	15 UHR
SONNTAG, 16. JUNI 2019	15 UHR
SONNTAG, 21. JULI 2019	15 UHR
SONNTAG, 18. AUGUST 2019	15 UHR

Treffpunkt: Karmeliterkloster, Foyer
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte
Dauer: 90 Minuten
Teilnahme: 6 €, ermäßigt 3 €

Von Bettelmönchen, Stiftern und Klostermauern

Führungen zu Archäologie und Geschichte
von Karmeliterkirche und -kloster mit
Silke Wustmann M.A. oder Simone Ganss

SAMSTAG, 4. MAI 2019	15 UHR
SAMSTAG, 1. JUNI 2019	15 UHR
SAMSTAG, 6. JULI 2019	15 UHR
SAMSTAG, 3. AUGUST 2019	15 UHR

Treffpunkt: Karmelitergasse 1,
Archäologisches Museum, Foyer
Veranstalter: Archäologisches Museum Frankfurt
Dauer: 90 Minuten
Teilnahme: 7 €, ermäßigt 3,50 €
(inklusive Zugang zur Dauerausstellung
des Archäologischen Museums)

BESTELLTE FÜHRUNGEN

**Clara Schumann:
Eine moderne Frau im Frankfurt
des 19. Jahrhunderts**

Kuratorinnenführung in der Sonderausstellung
Dauer: 60 Minuten

Gerd Winter: Farbfelder

Kuratorinnenführung in der Sonderausstellung
Dauer: 60 Minuten

Marko Lehanka: Fundus

Kuratorinnenführung in der Sonderausstellung
Dauer: 60 Minuten

**Jörg Ratgeb (um 1480–1526):
Die Wandbilder im Karmeliterkloster**

Führung zu historischen und kunsthistorischen
Aspekten der Wandgemälde
Dauer: 90 Minuten

Teilnahme jeweils für
Gruppen bis 25 Personen: 90 €

Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte
Anmeldung: Tel. 069 212 314 17 oder
info.amt47@stadt-frankfurt.de

**Von Bettelmönchen, Stiftern
und Klostermauern**

Führung nach Buchung zu Archäologie und
Geschichte von Karmeliterkirche und -kloster

Dauer: 90 Minuten
Gruppen 10–25 Personen: 90 €
Veranstalter: Archäologisches Museum Frankfurt
Anmeldung: Tel. 069 212 393 44 oder
fuehrungen.archaeologie@stadt-frankfurt.de



VORTRÄGE

MONTAG, 27. MAI 2019 18.30 UHR

Frankfurter Kriminalgeschichte im Nationalsozialismus – eine Annäherung

in der Reihe „Frankfurter Kriminalgeschichte(n)“

Referent: Marcus Velke M. A., Köln
Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium
Veranstalter: Gesellschaft für Frankfurter Geschichte
e. V. (GFG) / Institut für Stadtgeschichte
Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €, frei für GFG-Mitglieder
(mit Ausweis)

MONTAG, 3. JUNI 2019 18.30 UHR

Frankfurt und der linke Terrorismus

in der Reihe „Frankfurter Kriminalgeschichte(n)“

Referent: Dr. Wolfgang Kraushaar, Hamburg
Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium
Veranstalter: Gesellschaft für Frankfurter Geschichte
e. V. (GFG) / Institut für Stadtgeschichte
Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €, frei für GFG-Mitglieder
(mit Ausweis)



VORTRÄGE

MONTAG, 17. JUNI 2019 18 UHR

„Dem Wahren, Schönen, Guten“. Aus dem Frankfurter Musikleben des 19. Jahrhunderts

Begleitprogramm zur Ausstellung
„Clara Schumann: Eine moderne Frau
im Frankfurt des 19. Jahrhunderts“

Referent: Dr. Andreas Bomba, Frankfurt am Main
Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /
Robert-Schumann-Gesellschaft Frankfurt am Main
Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €

MONTAG, 1. JULI 2019 18 UHR

„Welcome to Frankfurt“. Clara Schumann, die internationale Lehrerin

Begleitprogramm zur Ausstellung
„Clara Schumann: Eine moderne Frau
im Frankfurt des 19. Jahrhunderts“

Referentin: Prof. Dr. Janina Klassen, Freiburg
Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /
Robert-Schumann-Gesellschaft Frankfurt am Main
Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €

MONTAG, 15. JULI 2019 18 UHR

20. Juli 1944: Umsturzvorbereitungen in Frankfurt und der Rhein-Main-Region

Referent: Dr. Axel Ulrich, Wiesbaden
Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte
Eintritt: 4 €, ermäßigt 3 €



KONZERTE

SONNTAG, 5. MAI 2019

17 UHR

Koschitzki & Ritter: I Flauti Virtuosi

in der Reihe: Klosterkonzerte

Ein musikalischer Streifzug durch barocke Lustgärten mit Musik von Johann Sebastian Bach, Antonio Vivaldi, Georg Philipp Telemann, Georg Friedrich Händel, Jacques Martin Hotteterre u. a.

Daniel Koschitzki (Blockflöte), Andrea Ritter (Blockflöte), Ricardo Magnus (Cembalo), Johannes Berger (Barockcello)

Ort: Karmeliterkloster, Kreuzgang
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte / ALLEGRA – Agentur für Kultur
VVK: 20 € zzgl. Versandkosten,
Abendkasse ab 16 Uhr: 22 €
Tickets unter www.allegra-online.de,
Tel. 0621 83 21 270



KONZERTE

FREITAG, 24. MAI 2019

10 UHR

FREITAG, 24. MAI 2019

11.30 UHR

Konzerte für Grundschulkinder: Spurensuche mit Clara – fanTASTische Abenteuer an Klavier und Violine

Begleitprogramm zur Ausstellung
„Clara Schumann: Eine moderne Frau
im Frankfurt des 19. Jahrhunderts“

Dr. Sarah-Lisa Beier (Klavier) /
Dr. Fabian Rieser (Violine)

Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /
Robert-Schumann-Gesellschaft Frankfurt am Main
Teilnahme: kostenfrei
Teilnehmerzahl begrenzt

Vorherige Anmeldung per Mail an
info.amt47@stadt-frankfurt.de erforderlich.

FREITAG, 24. MAI 2019

17 UHR

„Das Lied soll schauen und beben“: Aus der Kreativschmiede von Dr. Hoch's Konservatorium

Begleitprogramm zur Ausstellung
„Clara Schumann: Eine moderne Frau
im Frankfurt des 19. Jahrhunderts“

Duo Uranus – Christoph von Erffa (Violoncello) /
Matthias Graeff-Schestag (Klavier)

Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /
Robert-Schumann-Gesellschaft Frankfurt am Main
Eintritt: 10 €

KONZERTE

SONNTAG, 2. JUNI 2019

17 UHR

Ensemble all'improvviso: Ohrwürmer auf Reisen

in der Reihe: Klosterkonzerte

Improvisationen über Werke u.a. von
John Dowland, Heinrich Schütz, Orlando di Lasso,
Claudio Monteverdi und Henry Purcell

Martin Erhardt (Blockflöte), Michael Spiecker
(Barockvioline), Miyoko Ito (Viola da Gamba),
Christoph Sommer (Erzlaute/Barockgitarre)

Ort: Karmeliterkloster, Refektorium
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /
ALLEGRA – Agentur für Kultur
VVK: 20 € zzgl. Versandkosten,
Abendkasse ab 16 Uhr: 22 €
Tickets unter www.allegra-online.de,
Tel. 0621 83 21 270



KONZERTE

SONNTAG, 7. JULI 2019

17 UHR

Maria Ferré & Les Escapades: Flores Españolas

in der Reihe: Klosterkonzerte

Musik von Pablo Bruna, Antonio de Cabezón,
Juan Cabanilles, Gaspar Sanz, Santiago de Murcia
u. a.

Maria Ferré (Gitarre), Barbara Pfeifer,
Adina Scheyhing, Franziska Finckh,
Sabine Kreuzberger (Viola da Gamba)

Ort: Karmeliterkloster, Kreuzgang
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /
ALLEGRA – Agentur für Kultur
VVK: 20 € zzgl. Versandkosten,
Abendkasse ab 16 Uhr: 22 €
Tickets unter www.allegra-online.de,
Tel. 0621 83 21 270

Bildnachweis

Titel: Erinnerungspostkarte an Internationale
Luftschiffahrt-Ausstellung in Frankfurt am Main, 1909
© ISG S17/ILA1909

S. 3: Blattwerk, 2015, Motiv aus der Ausstellung „Gerd Winter:
Farbfelder“ © G. Winter, Foto: W. Neuwirth / S.4: Montage:
Clara Schumann, um 1860 © UB Frankfurt/M. S36/F01814 und
Mainansicht, um 1890, Zeichnung: W. Klusmeyer © ISG
S7A1998/311 / S. 6: Taufe Christi im Jordan, Wandmalerei im
Kreuzgang aus der Ausstellung „Jörg Ratgeb (um 1480–1526)“
© ISG, Foto: U. Dettmar / S. 9: „Marko Fendt“ (Detail), Installation
von Marko Lehanka aus der Ausstellung „Fundus“, 2011 © Foto:
A. P. Englert / S. 10: Zerstörtes Fahrzeug von Alfred Herrhausen
nach dem Bombenattentat am 30. November 1989 © ISG S7FR
/16557, Foto: G. Kumpfmüller / S. 12: Mainansicht, um 1890,
Zeichnung: W. Klusmeyer © ISG S7A1998/311 / S. 14:
Ensemble „Koschitzki & Ritter“ © Foto: D. Koschitzki & A. Ritter /
S. 16: „Ensemble all'improvviso“ © Foto: N. Born / S. 21: Konzert
im Refektorium beim Musikfestival „Klang im Kloster 2018“ © ISG,
Foto: M. Häfner

Sämtliche Abbildungen soweit nicht anders angegeben
© Institut für Stadtgeschichte

NACHT DER MUSEEN

SCHUMANNS FUNDUS

SAMSTAG, 11. MAI 2019

19 BIS 1 UHR

Veranstalter aller Programmpunkte:
Institut für Stadtgeschichte

Eintritt für alle Veranstaltungen:
14 €, freier Eintritt mit Museumsufercard

Wegen des zusätzlichen abendlichen Personalaufwands sind die sonst kostenfrei zugänglichen Ausstellungen nur mit der in allen beteiligten Häusern erhältlichen Eintrittskarte zur Nacht der Museen zugänglich.

AUSSTELLUNGEN

19 BIS 1 UHR

Clara Schumann: Eine moderne Frau im Frankfurt des 19. Jahrhunderts

Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium

Gerd Winter: Farbfelder

Ort: Karmeliterkloster, Foyers

Marko Lehanka: Fundus

Ort: Karmeliterkloster, Refektorium

Jörg Ratgeb (um 1480–1526): Die Wandbilder im Karmeliterkloster

Ort: Karmeliterkloster, Kreuzgang und Refektorium

KONZERTE

19.15, 21.30 UND 23.30 UHR

Schumanneske Annäherungen

Ib Hausmann und Bob Degen umkreisen Schumanns Musiksprache mit Klarinette und Klavier zwischen Eusebius und Florestan.

Ort: Karmeliterkloster, Kreuzgang

NACHT DER MUSEEN

EINBLICKE INS ARCHIV

20.15 UND 22.15 UHR

Clara Schumanns Frankfurt im Wandel

Führungen: Dr. Markus Häfner
Treffpunkt: Karmeliterkloster, Dormitorium

Erleben Sie ergänzend zur Schumann-Ausstellung anhand ausgewählter Bestände des Instituts für Stadtgeschichte die Entwicklung Frankfurts zur Großstadt im Kaiserreich auf Postkarten, Sammelmarken und in bewegten Bildern.

KÜNSTLERGESPRÄCH UND FÜHRUNG 21 UHR

Marko Lehanka: Fundus

Führung: Marko Lehanka, Brigitta Amalia Gonser
Treffpunkt: Karmeliterkloster, Refektorium

KURATORINNENFÜHRUNG

23 UHR

Marko Lehanka: Fundus

Führung: Brigitta Amalia Gonser
Treffpunkt: Karmeliterkloster, Refektorium

TASCHENLAMPEN-
FÜHRUNGEN

19 UHR BIS 1 UHR
(ca. alle 30 Minuten)

Die Fischergewölbe an der Alten Brücke

Führungen: Sabine Mannel M. A.
Treffpunkt: Frankfurt am Main, Brückenkopf der Alten Brücke, Nordseite, Tiefkai

Festes Schuhwerk und Taschenlampe erforderlich!
Kein Ticketverkauf vor Ort!

Tickets u. a. im Portikus und Ikonen-Museum

MUSEUMSUFERFEST

Eintritt für alle Veranstaltungen:
7 € (Museumsuferbutton),
freier Eintritt mit Museumsufercard

AUSSTELLUNGEN

SAMSTAG, 24. AUGUST 2019 11 BIS 18 UHR
SONNTAG, 25. AUGUST 2019 11 BIS 18 UHR

Clara Schumann: Eine moderne Frau im Frankfurt des 19. Jahrhunderts

Ort: Karmeliterkloster, Dormitorium
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /
Robert-Schumann-Gesellschaft Frankfurt am Main

Gerd Winter: Farbfelder

Ort: Karmeliterkloster, Foyers
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte

Jörg Ratgeb (um 1480–1526): Die Wandbilder im Karmeliterkloster

Ort: Karmeliterkloster, Kreuzgang
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte

FÜHRUNGEN

SAMSTAG, 24. AUGUST 2019 14 UHR
SONNTAG, 25. AUGUST 2019 14 UHR

Clara Schumann: Eine moderne Frau im Frankfurt des 19. Jahrhunderts

Führungen: Dr. Ulrike Kienzle
Treffpunkt: Karmeliterkloster, Dormitorium
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /
Robert-Schumann-Gesellschaft Frankfurt am Main

MUSEUMSUFERFEST

KONZERTE

SAMSTAG, 24. AUGUST 2019 12, 13, 15, 16 UHR
SONNTAG, 25. AUGUST 2019 12, 13, 15, 16 UHR

Klang im Kloster

Bei dem seit 1998 bestehenden Festival „Klang im Kloster“ spielen verschiedene Ensembles Programme von Renaissance bis Klassik auf historischen Instrumenten. Gefördert durch die Ernst Max von Grunelius-Stiftung. Programm unter www.klang-im-kloster.de.

Ort: Karmeliterkloster, Refektorium
Veranstalter: Institut für Stadtgeschichte /
ALLEGRA – Agentur für Kultur



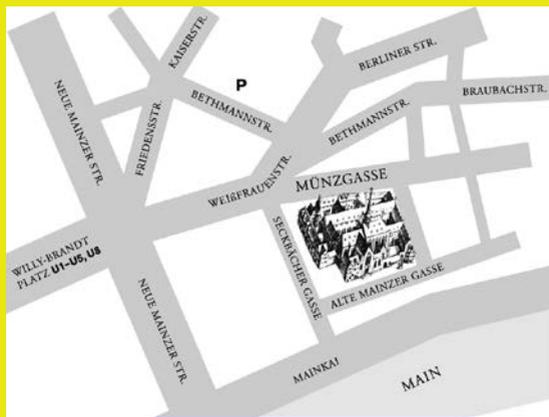
DAS KARMELETERKLOSTER

Im alten Stadtkern der europäischen Finanzmetropole liegt das Karmeliterkloster. Es handelt sich um die einzige erhaltene mittelalterliche Klosteranlage in Frankfurt am Main. Ihre Ursprünge reichen bis in die Mitte des 13. Jahrhunderts zurück.

Architektonischer Mittelpunkt der Anlage ist die Kirche St. Maria, die 1431 ihr heutiges spätgotisches Aussehen erhielt. Die im Norden anschließenden Klosterbauten stammen aus den Jahren 1460 bis 1520. Von herausragender kunsthistorischer Bedeutung sind die Wandmalereien des schwäbischen Malers Jörg Ratgeb, die dieser von 1514 bis 1523 im Auftrag der Karmeliter in Kreuzgang und Refektorium, dem ehemaligen Speisesaal der Mönche, ausführte. Die Darstellungen der Ordens- und der Heilsgeschichte gelten als die bedeutendsten vorbarocken Wandmalereien nördlich der Alpen.

Die Klosterbauten beherbergen seit 1959 das Stadtarchiv, 1992 in Institut für Stadtgeschichte umbenannt. Die Kirche ist heute Teil des in den Jahren 1987 bis 1989 errichteten Archäologischen Museums.

Kirche, Kreuzgang und Garten, Refektorium und Dormitorium stehen der Öffentlichkeit für Veranstaltungen wie Vorträge, Konzerte, Symposien oder Ausstellungen zur Verfügung und können auch angemietet werden.



INFO

INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE
IM KARMELETERKLOSTER

Öffnungszeiten

Mo–Fr 10–18 Uhr, Sa & So 11–18 Uhr

Ausstellungen

Öffnungszeiten an den Feiertagen:

1. Mai, 9./10. Juni (Pfingsten): geschlossen
30. Mai (Christi Himmelfahrt) und 20. Juni
(Fronleichnam): 11–18 Uhr

Institut für Stadtgeschichte samt Lesesaal

Mo–Fr 8.30–17 Uhr

Tel. 069 212 379 14 (Lesesaal)

An Feiertagen geschlossen

Am 11. Juni: 8.30–12 Uhr

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen:
www.stadtgeschichte-frankfurt.de

GESELLSCHAFT FÜR
FRANKFURTER GESCHICHTE E. V.

Do 14–18 Uhr

Tel. 069 28 78 60, Fax 069 28 78 60

info@geschichte-frankfurt.de

www.geschichte-frankfurt.de

ARCHÄOLOGISCHES MUSEUM FRANKFURT

Dauerausstellung und Sonderausstellung:

Di, Do–So 10–18 Uhr, Mi 10–20 Uhr

Mo geschlossen

Nähere Informationen zu den Veranstaltungen:

Karin Suffa / Ronald Heißner

Tel. 069 212 358 96

info.archaeolmus@stadt-frankfurt.de

www.archaeologisches-museum-frankfurt.de

INSTITUT FÜR STADTGESCHICHTE
IM KARMELITERKLOSTER

Münzgasse 9
60311 Frankfurt am Main
Tel. 069 212 384 25
Fax 069 212 307 53
info.amt47@stadt-frankfurt.de

www.stadtgeschichte-frankfurt.de
www.facebook.com/isgfrankfurt
www.twitter.com/isg_frankfurt

U-BAHNEN

Willy-Brandt-Platz (U1–U5, U8)
Dom/Römer (U4/U5)

STRASSENBAHNEN

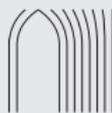
Karmeliterkloster (Kornmarkt)
(Linien 11, 12 und 14)

PARKHÄUSER

Kaiserplatz (Bethmannstraße)
Hauptwache (Kornmarkt)
Dom/Römer (Domstraße)

FOYER/KASSE
KARMELITERKLOSTER

Tel. 069 212 384 25



**INSTITUT FÜR
STADTGESCHICHTE**
IM KARMELITERKLOSTER
FRANKFURT AM MAIN